

Sebastian Baum

Provadis Partner für
Bildung und Beratung GmbH
Industriepark Höchst
Gebäude C 770
65926 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 305-82750
Fax +49 (0) 69 305-80025

sebastian.baum2@infraserv.com
www.provadis.de

Frankfurt am Main, 27.12.2021

33 Deutschlandstipendien für Provadis-Studierende

Zwölf Förderer unterstützen engagierte Stipendiatinnen und Stipendiaten

An der Provadis Hochschule konnten sich 33 Studierende über die Auszeichnung mit einem Deutschlandstipendium freuen. Jedes Jahr unterstützt die Provadis Hochschule mit den Stipendien besonders engagierte Studentinnen und Studenten unterschiedlicher Fachrichtungen. Für das Jahr 2022 gehören Studierende aus den Bachelorstudiengängen Business Administration, Betriebswirtschaftslehre, Business Information Management, Informatik, Chemical Engineering und Biopharmaceutical Science sowie den Masterstudiengängen Technologie & Management und Quality Engineering zu den glücklichen Deutschland-Stipendiatinnen und -Stipendiaten.

Die 33 Studierenden werden durch das Deutschlandstipendium mit 300 Euro monatlich gefördert. Eine Hälfte der Summe finanziert das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die andere Hälfte übernehmen Unternehmen, Stiftungen und Chemieverbände aus dem Industriepark-Höchst sowie dem Rhein-Main-Gebiet. Darüber hinaus können die Stipendiatinnen und Stipendiaten wertvolle Kontakte zu ihren Förderern aufbauen und pflegen.

Besonderes Engagement wird belohnt

Für die Vergabe der Deutschlandstipendien ist neben herausragenden universitären oder schulischen Leistungen auch das jeweilige gesellschaftliche Engagement der Studierenden entscheidend. „Ihre großartigen Leistungen verdienen unsere höchste Anerkennung. Mit der Vergabe der Deutschlandstipendien möchten wir uns herzlich für Ihren persönlichen Einsatz bedanken,“ richtete sich Prof. Dr. Udo Müller-Nehler, Vorstand der Provadis

Hochschule, während der offiziellen Vergabefeier an die Studierenden. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die diesjährige Feier erneut virtuell statt. Eine der Stipendiatinnen ist Elisabeth Müller, die das Stipendium bereits zum zweiten Mal erhielt. „Es ist eine besondere Ehre, das Deutschlandstipendium zu erhalten. Gleichzeitig motiviert es auch, die eigenen Leistungen auf hohem Niveau zu halten und die persönlichen Fähigkeiten weiter auszubauen,“ erklärt die Masterstudierende im Studiengang Technologie & Management.

Insgesamt zwölf Förderer unterstützen die 33 Studierenden für das Jahr 2022: die Aventis Foundation, BASF, die Cerberus Deutschland Beteiligungsberatung GmbH, die Chemiewirtschaftsförderungs-GmbH, Curia Global, der Arbeitgeberverband HessenChemie, Infraserv Höchst, die Le Bihan Consulting GmbH, die Marga Coing-Stiftung, die Prof. Zerweck-/Cassella-Stiftung GmbH, der VCI Landesverband Hessen sowie ein anonymer Stipendienggeber.



Bei der virtuellen Vergabefeier bedankte sich Prof. Dr. Udo Müller-Nehler, Vorstand der Provadis Hochschule, bedankte sich für das gesellschaftliche Engagement der 33 Deutschland-Stipendiatinnen und -Stipendiaten. © 2021 Provadis Hochschule

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.provadis-hochschule.de/studium.html.

Die Provadis Hochschule ist ein Tochterunternehmen der Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH. An der im Jahr 2001 gegründeten Hochschule studieren über 1.200 Studierenden in dualen und berufsbegleitenden Studiengängen mit international anerkannten Bachelor- und Masterabschlüssen. Die Hochschule bündelt ihre interdisziplinären Aktivitäten im Bereich Forschung und Projekte im Zentrum für Industrie und Nachhaltigkeit.

Provadis Partner für Bildung und Beratung GmbH ist ein Unternehmen der Infracore-Höchst-Gruppe. Mit rund 1.700 Auszubildenden und über 4.500 Weiterbildungsteilnehmenden an den Standorten Frankfurt und Marburg gehört Provadis zu den führenden Anbietern von Bildungsdienstleistungen in Hessen. Rund 400 internationale Kunden nutzen in Partnerschaften und Kooperationen das Know-how von Provadis auf den Gebieten der Aus- und Weiterbildung, der Personal- und Organisationsentwicklung und bei der Entwicklung von E-Learning-Konzepten.